

Presseinformation

20. Juni 2019

Wahl zum schönsten Fluss der Nationalen Naturlandschaften – Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe nominiert

Rühstädt – Die Heinz Sielmann Stiftung und EUROPARC Deutschland e.V. suchen Deutschlands schönsten Bach oder Fluss in den Nationalen Naturlandschaften. Das länderübergreifende Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe, das sich über die Bundesländer Sachsen Anhalt, Brandenburg, Niedersachsen, Mecklenburg Vorpommern und Schleswig Holstein erstreckt, steht zusammen mit 11 weiteren Gebieten im Wettbewerb. Die Elbe, Deutschlands drittgrößter Strom, ist einer der letzten naturnahen Flüsse Mitteleuropas. Raum für Überflutung und Dynamik bieten seltenen Arten Lebensraum und prägen eine einzigartige Naturlandschaft. Ab sofort kann online bis zum 4. August für die Flusslandschaft Elbe abgestimmt werden.

Die 10. Naturwunderwahl steht unter dem Motto „wilde Bäche und Flüsse“. Wasser bedeutet Leben - ganz besonders in naturbelassenen und frei mäandrierenden Fluss- und Bachläufen. Sie sind von der Quelle bis zur Mündung nicht nur Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten, sondern auch für Menschen eine bedeutende Lebensgrundlage. Insbesondere weiträumige Auenlandschaften und neu geschaffene Retentionsflächen bieten wirksamen Schutz vor Hochwasser, wie zum Beispiel in Brandenburg die Rückverlegung des Deiches bei Lenzen. Intakte Gewässersysteme bilden zudem Grundwasser. Das ist wichtig, denn der Klimawandel wird zu immer trockeneren Sommern und feuchteren Wintern führen. Der Niederschlag muss über fließende Gewässer in der Landschaft verteilt werden, damit sich die Speicher füllen können.

Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparke in Deutschland sind durchzogen von einem Netzwerk aus Bächen und Flüssen, die in der Regel von naturnahen Flussufern, artenreichen Feuchtwiesen und strukturreichen Auwäldern begleitet werden und oft eine außergewöhnliche Biodiversität aufweisen. Entlang der Elbe kann noch der Schwarzstorch, Seeadler, Biber, Lachs, Rapfen oder Großer Wiesenknopf beobachtet werden.

Auf der Website www.sielmann-stiftung.de/naturwunder stellen sich die Kandidaten des Wettbewerbes vor. Bis zum 4. August kann jeder auf der Seite für seinen Favoriten abstimmen. Unter allen Teilnehmenden werden attraktive Sachpreise verlost. Mit dem Wettbewerb möchten die beiden Organisationen auf die Gefährdung der Biologischen Vielfalt und die Bedeutung von Schutzgebieten für den Erhalt der Natur aufmerksam machen.

Fotos zur Verwendung für die diese Meldung finden Sie hier:

<https://drive.google.com/open?id=1rPidxTkZoT82prjAukT3W-duzeEx-cQK>

Mögliche Bildunterschrift: Sternklarer Himmel bei Nacht, vielfältige Lebensräume und ein Fluss, dessen wilde Ufer sowohl für Tiere und Pflanzen, als auch für Besucher und Einheimische jede Menge zu bieten haben. Foto: Lukas Häuser

Für Rückfragen: Oliver Krause, Tel.038791 – 98023

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher Dr. Jens-Uwe Schade

Telefon: 0331/ 866 70 16

Mobil: 0172/ 392 72 02

Fax: 0331/ 866 70 18

Jens-Uwe.Schade@mlul.brandenburg.de

www.mlul.brandenburg.de

www.agrar-umwelt.brandenburg.de

Landesamt für Umwelt
Seeburger Chaussee 2
OT Groß Glienicke
14476 Potsdam

Büro des Präsidenten

Thomas Frey

Telefon: 033201/ 44 21 02

Fax: 033201/ 44 21 90

Thomas.Frey@lfu.brandenburg.de

Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe – Brandenburg

Neuhausstraße 9

19322 Rühstädt

Biosphärenreservatsleiterin

Dr. Heike Ellner

Telefon: 038791 980-12

heike.ellner@lfu.brandenburg.de

www.elbe-brandenburg-

biosphaerenreservat.de/

**Biosphärenreservat
Flusslandschaft
Elbe-Brandenburg**

